

BEREITET  
ALLES VOR,  
WAS NÖTIG IST



VORRATSHALTUNG  
IN DER FAMILIE

## GELEITWORT DER ERSTEN PRÄSIDENTSCHAFT

Liebe Brüder und Schwestern,

unser himmlischer Vater hat diese schöne Erde mit all ihrer Fülle zu unserem Nutzen erschaffen. Seine Absicht ist es, für all unsere Bedürfnisse zu sorgen, wenn wir gläubig und gehorsam sind. Liebevoll hat er uns geboten, „alles [vorzubereiten], was nötig ist“ (siehe LuB 109:8), damit wir in schweren Zeiten für uns selbst und unsere Mitmenschen sorgen und den Bischof dabei unterstützen können, für andere zu sorgen.

Wir legen den Mitgliedern der Kirche in aller Welt ans Herz, für Notzeiten vorzusorgen, indem sie einen Grundvorrat an Lebensmitteln und Wasser anlegen und etwas Geld sparen.

Wir bitten Sie, weise vorzugehen, wenn Sie Lebensmittel und Wasser einlagern und finanzielle Rücklagen bilden. Übertreiben Sie es nicht; es ist zum Beispiel unklug, sich zu verschulden, um den gesamten Lebensmittelvorrat auf einmal anzulegen. Wenn Sie sorgfältig planen, können Sie mit der Zeit einen eigenen Vorrat und eine finanzielle Reserve schaffen.

Uns ist bewusst, dass manch einer von Ihnen möglicherweise nicht die finanziellen Mittel oder den Lagerplatz für solch einen Vorrat hat. Einigen von Ihnen ist es vielleicht gesetzlich verboten, große Mengen Lebensmittel zu lagern. Wir legen Ihnen ans Herz, so viel zu lagern, wie die Umstände es erlauben.

Möge der Herr Sie segnen, während Sie sich bemühen, einen Vorrat für Ihre Familie anzulegen!

Die Erste Präsidentschaft



# GRUNDLEGENDES ZUR VORRATSHALTUNG IN DER FAMILIE

## VORRAT FÜR DREI MONATE



Legen Sie sich einen kleinen Vorrat an Lebensmitteln an, die Sie normalerweise täglich essen. Eine Möglichkeit ist, dass Sie jede Woche ein paar Lebensmittel zusätzlich kaufen, um sich einen Lebensmittelvorrat für eine Woche zu schaffen. Dann können Sie Ihren Vorrat allmählich aufstocken, bis er für drei Monate reicht. Diese Lebensmittel müssen regelmäßig verbraucht und ersetzt werden, damit sie nicht verderben.

## TRINKWASSER



Lagern Sie Trinkwasser für Situationen, in denen das Leitungswasser möglicherweise verunreinigt oder die Versorgung damit unterbrochen ist.

Wenn Sie das Wasser unmittelbar aus einer guten Quelle beziehen und es vorbehandelt ist, muss es nicht weiter gereinigt werden, ansonsten behandeln Sie es vor der Verwendung vor. Lagern sie Wasser in stabilen, dichten, bruch sicheren Behältern. Sie können Plastikflaschen benutzen, die üblicherweise für Säfte oder kohlenstoffhaltige Getränke verwendet werden.

Lagern Sie Wasserbehälter nicht in der Nähe von Wärmequellen und schützen Sie sie vor direkter Sonneneinstrahlung.

## FINANZIELLE RÜCKLAGEN



Schaffen Sie eine finanzielle Reserve, indem Sie jede Woche etwas Geld sparen, bis es allmählich auf einen ansehnlichen Betrag anwächst (siehe die Anleitung *Bereitet alles vor, was nötig ist: die Familienfinanzen.*)

## LANGZEITVORRAT



Wo es erlaubt ist, legen Sie für den längerfristigen Bedarf nach und nach einen Vorrat an Lebensmitteln an, die lange haltbar sind und die Ihr Überleben sichern können, wie zum Beispiel Weizen, polierter Reis und Bohnen.

Diese Lebensmittel sind mindestens 30 Jahre haltbar, wenn sie richtig verpackt und an einem kühlen, trockenen Ort gelagert werden. Einen Teil davon können Sie in Ihrem Dreimonatsvorrat verbrauchen und ersetzen.

„Organisiert euch; bereitet alles vor, was nötig ist;  
und errichtet ein Haus, nämlich ein Haus des Betens,  
ein Haus des Fastens, ein Haus des Glaubens,  
ein Haus des Lernens, ein Haus der Herrlichkeit,  
ein Haus der Ordnung, ein Haus Gottes.“  
(LuB 109:8.)

*Auf der Internetseite  
[www.providentliving.org](http://www.providentliving.org)  
finden Sie Weiteres zur  
Vorratshaltung in der Familie.*

KIRCHE  
JESU CHRISTI  
DER HEILIGEN  
DER LETZTEN TAGE

